

Umgang mit Mobbing

Beitrag von „roteAmeise“ vom 5. Februar 2019 21:08

Ja, das sehe ich wie Miss Jones.

Man darf es einfach nicht nur schwarz-weiß sehen. Die Frage, ob NUR Täter gestoppt oder NUR das Opfer "geändert" werden muss, sollte sich doch gar nicht stellen.

Wir sollten alle Kinder in ihrer Entwicklung unterstützen. Mobbing und Hänseleien ist Einhalt zu gebieten und die Täter müssen ganz viel Soziales lernen, aber gleichzeitig hat auch das Opfer ein Recht darauf, in seiner Entwicklung unterstützt zu werden. Man muss nur darauf achten, dass man auf das Opfer nicht einwirkt im Zusammenhang mit dem Mobbing, also nach dem Motto: "Ändere das und das mal, damit die anderen dich nicht ständig ärgern!" Man sollte das losgelöst betrachten und auf das Opfer in anderen Zusammenhängen erzieherisch einwirken. (Wenn es denn nötig ist.)